

1. Record Nr.	UNISA996571853503316
Titolo	›Suétone narrateur‹ : Biographie und Erzählung in ›De vita Caesarum‹ / / hrsg. von Edoardo Galfré, Christoph Schubert
Pubbl/distr/stampa	Berlin ; ; Boston : , : De Gruyter, , [2024] 2024
ISBN	3-11-133393-0
Descrizione fisica	1 online resource (VIII, 184 p.)
Collana	Millennium-Studien / Millennium Studies : Studien zu Kultur und Geschichte des ersten Jahrtausends n. Chr. / Studies in the Culture and History of the First Millennium C.E. , , 1862-1139 ; ; 106
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Sommario/riassunto	<p>Ausgangspunkt des aus einer internationalen Tagung hervorgegangenen Sammelbandes ist die These, dass den Kaiserviten des lateinischen Biographen C. Suetonius Tranquillus nicht nur wertvolle Einblicke in die frühkaiserzeitliche Geschichte zu entnehmen, sondern auch einzigartige literarische Ansprüche zuzuerkennen sind. Zur Überprüfung bedienen sich die acht einander ergänzenden, literaturwissenschaftlich ausgerichteten Beiträge des Bandes des Instrumentariums der Narratologie. Untersucht werden u.a. die Multiperspektivität des biographischen Erzählens und die Doppel- bzw. Mehrfacherzählungen; die Darstellungsart negativer Kaiserbilder; syntaktische Besonderheiten (phrases à rallonge) und literarische Zitate; die wechselseitige Wirkung von Strukturen auf Mikro- und Makroebene. So wird insgesamt ein breiter Überblick über die Erzähltechniken von De vita Caesarum geboten, der ein partiell neues Bild Suetons als Literat entwirft und für Forscher*innen zur antiken Literatur ebenso wie für die Allgemeine Literaturwissenschaft von Interesse sein dürfte. Mit Beiträgen von Nicoletta Bruno, Margherita Fantoli, Edoardo Galfré, Matthias Grandl, Robert Kirstein, Alessio Mancini, Dennis Pausch, Verena Schulz.</p> <p>The Lives of the Caesars by Latin biographer C. Suetonius Tranquillus is</p>

one of the central texts for our understanding of the early imperial history of Rome as well as a work full of unique literary features. In eight connected chapters, this edited volume provides a narratological examination of the diverse range of narrative techniques that can be discovered in *De vita Caesarum*, from the micro to the macro level.

---